Herren Bezirksklasse D Gruppe 11 Main-Spessart (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSV Wolfsmünster : TSV 1891 Himmelstadt III
Dienstag, 20.09.2022, 20:00 Uhr

Schotter und Hemmelmann und Wolz bleiben gegen den TSV Wolfsmünster ungeschlagen

Überlegen mit 8:1 setzten sich die Gäste der Mannschaft vom TSV 1891 Himmelstadt III am Dienstagabend in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 11 Main-Spessart (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) beim TSV Wolfsmünster durch. Wie deutlich der Sieg ausfiel, bestätigt auch das Satzverhältnis von 26:8. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeber, die in ihrem 2. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Schotter und Hemmelmann und Wolz mit einer überzeugenden Leistung genannt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Schotter / Hemmelmann konnten Brönner / Köhler anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bei der 1:3-Niederlage gegen Wolz / Frankenberger hatten Pernitschka / Ditterich nur im ersten Satz eine Chance. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nichts auszurichten hatte dann Florian Brönner bei seinem 0:3 gegen Wolfram Hemmelmann, obwohl die beiden auf dem Papier anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Das musste man neidlos anerkennen. Zwischenzeitlich konnte Andreas Köhler zwar einen Satz gewinnen, verlor derweil das Spiel gegen Johann Schotter, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 7:11, 11:4, 6:11, 5:11. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Elke Pernitschka bezwang Ulrike Frankenberger in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Jürgen Ditterich bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Carmen Wolz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Wolfsmünster und TSV 1891 Himmelstadt III. Florian Brönner bekam wenig später seinen Gegner Johann Schotter beim deutlichen 9:11, 8:11, 13:15 nicht richtig in den Griff. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Andreas Köhler bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Wolfram Hemmelmann noch ab und quittierte ein 2:3. Wenig Gegenwehr leistete anschließend Elke Pernitschka bei ihrem 0:3 gegen Carmen Wolz, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Wolfsmünster am 27.09.2022 gegen den TSV Langenprozelten um Wiedergutmachung, während die Gäste am 27.09.2022 gegen den TTC Zimmern II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Wolfsmünster
Doppel: Brönner / Köhler 0:1, Pernitschka / Ditterich 0:1
Einzel: F. Brönner 0:2, A. Köhler 0:2, E. Pernitschka 1:1, J. Ditterich 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2022 (08:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV 1891 Himmelstadt III

Doppel: Schotter / Hemmelmann 1:0, Wolz / Frankenberger 1:0

Einzel: J. Schotter 2:0, W. Hemmelmann 2:0, C. Wolz 2:0, U. Frankenberger 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2022 (08:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").